

Inhalt

Einleitung.....	3
I. Geschichtliche Wurzeln und die Entwicklung vom Mittelalter bis zur ersten Vereinigung der tschechischen Protestanten.....	5
1. Christliche Wurzeln im Spannungsfeld West-Ost	7
2. Magister Jan Hus und die hussitische Reformation	13
3. Fortsetzung der ersten Reformation in der Brüderunität	19
4. Begegnung mit der zweiten Reformation in Europa	25
5. Die erste Vereinigung der Evangelischen in den tschechischen Ländern	31
II. Von der Gegenreformation bis zur erneuten Vereinigung der evangelischen Konfessionen 1918.....	37
6. Die Illegalität unter der Gegenreformation	39
7. Die Zeit der Toleranz und der Weg zur vollen Religionsfreiheit.....	45
8. Die Vereinigung der evangelischen Kirchen im unabhängigen Staat.....	51
9. Kirchenverfassung und Arbeit der vereinigten Kirche ..	57
10. Theologische und geistliche Strömungen in der vereinigten EKBB	63
III. Neue Prüfungen und Kämpfe bis zur Wiederherstellung von Freiheit und Demokratie	69
11. Neue Zerstörung der Freiheit von West und Ost.....	71
12. Beziehungen zu anderen Kirchen und ökumenische Zusammenarbeit.....	77
13. Der Kampf um die Existenz in der Gesellschaft unter kommunistischer Regierung.....	83
14. Die Suche nach eigener Identität unter den Bedingungen des Realsozialismus	89
15. Die neue Situation nach der Wiederherstellung von Freiheit und Demokratie	95
IV. Anhang Kirchen und Ökumene in der CSFR.....	101
A. Kirchen und Religionsgemeinschaften in der ČSFR.....	103
B. Das Kirchenamt der EKBB in Prag	106
C. Die Prager Gemeinden der EKBB	107
D. Die Seniorate der EKBB in der Tschechischen Republik	109

NÁRODNÍ KNIHOVNA V PRAZE
Národní agentura ISBN v ČR
kontrolní výtisk č. 14415²

T 321789

H 96 725